



Polizeirevier Stendal

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 21.04.2022 bis 22.04.2022

Diebstahl

Stendal, 11.04.2022 um 14:23 Uhr

Ein Besitzer eines Grundstückes im Arnimer Damm musste am 11.04.2022 feststellen, dass unbekannte Personen sich gewaltsam Zutritt zu seinem Grundstück verschafft haben. Dabei erbeuteten sie Werkzeuge, Fenster, Werkstoffe und weitere Gegenstände im Wert von ungefähr 4.300 €. Das Grundstück ist verlassen und wird in regelmäßigen Abständen durch den Besitzer kontrolliert. Am 26.03.2022 war auf seinem Grundstück noch alles in Ordnung.

Personen, welche Angaben zur Tat oder möglichen tatverdächtigen Personen machen können, werden gebeten, sich im Polizeirevier Stendal unter 03931/6850 oder jeder weiteren Polizeidienststelle, zu melden.

Garagenbrand

Tangerhütte OT Uetz, 21.04.2022 um 11:07 Uhr

Am gestrigen Vormittag erhielt die Polizei eine Mitteilung, dass eine Garage in der Sonnenmannstraße in Vollbrand steht. Der Besitzer vernahm einen lauten Knall in seiner Wohnung. Als er nach dem Rechten schaute, stellte er den Brand fest. Die Feuerwehr war mit sechs Fahrzeugen vor Ort und übernahm die Löscharbeiten. Es wird zum jetzigen Zeitpunkt davon ausgegangen, dass der Brand durch einen technischen Defekt verursacht wurde. Nach ersten Schätzungen entstand ein Sachschaden von 75.000€, verletzt wurde niemand. Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen.

Drei E-Roller ohne Versicherungsschutz

Stendal, 21.04.2022 um 12:42 Uhr, 16:07 Uhr und 03:44 Uhr

Im Rahmen der gestrigen Streifentätigkeit konnten die eingesetzten Polizeibeamten drei E-Roller ohne gültigen Versicherungsschutz feststellen.

Der erste Verstoß des Tages wurde in der Stadtseeallee festgestellt. Ein 43-jähriger war in Richtung Zentrum unterwegs. Die Polizeibeamten bemerkten bei der Kontrolle, dass noch das Versicherungskennzeichen vom letzten Jahr angebracht hat. Eine Überprüfung ergab, dass das Fahrzeug keinen Versicherungsschutz mehr besitzt.

Der zweite Verstoß wurde durch einen 40-jährigen Fahrzeugführer in der Magdeburger Straße begangen.

Der dritte Verstoß war in den heutigen Morgenstunden. Ein 20-jähriger schaltete in der Nacht seine Beleuchtung aus, als er das Polizeifahrzeug bemerkte. Nach dem Passieren des Einsatzfahrzeuges schaltete er es wieder ein. Aufgrund dessen wurde der 20-Jährige kontrolliert. Dabei wurde festgestellt, dass das Fahrzeug kein Versicherungsschutz mehr besitzt. Bei allen Verstößen wurde die Weiterfahrt untersagt und ein Strafverfahren eröffnet.

Abbildung 1 betroffener E-Roller

Verkehrsunfall mit Personenschaden

L2, 21.04.2022 um 14:51 Uhr

Ein Verkehrsunfall ereignete sich gestern auf der Landstraße 2, als ein 81-jähriger Fahrzeugführer an der Kreuzung der Wahrenberger Straße links abbiegen wollte. Dabei übersah er den 55-jährigen der sich im Gegenverkehr befand und beide Fahrzeuge kollidierten miteinander. Der 55-Jährige wurde leichtverletzt durch den Rettungsdienst in ein Krankenhaus verbracht. Die Feuerwehr übernahm die Beseitigung der auslaufenden Betriebsstoffe. Die Straße wurde für die Dauer der Unfallaufnahme gesperrt.

Abbildung 2 Unfallstelle L2

Unter Einfluss von Alkohol unterwegs

B189, 21.04.2022 um 16:45 Uhr

Ein 69-jähriger Fahrzeugführer befuhr mit seinem Pkw die Bundesstraße 189 als er durch die eingesetzten Polizeibeamten kontrolliert wurde. Eine Atemalkoholmessung ergab bei dem Pkw-Fahrer einen Wert von 1,05‰. Die Weiterfahrt wurde dem 69-jährigen untersagt und eine Ordnungswidrigkeitenanzeige gefertigt.

Handyverstoß führt zum Drogenfund

Stendal, 21.04.2022 um 20:14 Uhr

Die Polizeibeamten befuhren die Friedrich-Ebert-Straße als ihnen ein Fahrradfahrer auffiel der während der Fahrt ein Mobiltelefon bediente. Als die Beamten ihn das Signal zum Anhalten gaben versuchte dieser zu flüchten, was jedoch unterbunden wurde. Bei der Ahndung der Ordnungswidrigkeit wurde ein starker Cannabisgeruch wahrgenommen. Bei der Durchsuchung des mitgeführten Rucksacks wurden verschiedene Betäubungsmittel (Cannabis, Amphetamin, Crystal Meth) festgestellt. Die Betäubungsmittel wurden sichergestellt und ein Strafverfahren gegen den 41-jährigen eingeleitet.



Impressum: Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Stendal Beauftragter für Pressearbeit Uchtewall 3 39576 Stendal Tel: +49 3931 685 195 Fax: +49 3931 685 190 Mail: za.prev-sdl@polizei.sachsen-anhalt.de